

Ergänzung vom 07.12.2023

**Modepreis München mit Fokus auf Nachhaltigkeit und
Internationalisierung
Finanzierung**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11525

1 Anlage

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 12.12.2023 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Stadtkämmerei hat die in Anlage 1 beigefügte Stellungnahme am 04.12.2023 abgegeben, mit der die Vorlage aus finanziellen Gründen abgelehnt wird.

Das RAW hält eine Beschlussfassung entsprechend dem Antrag aber weiterhin für notwendig, um den Stadtratsbeschluss, den Münchner Modepreis zu einem Sustainable Fair-Fashion-Preis mit internationaler Strahlkraft weiterzuentwickeln, erfolgreich erfüllen zu können. Die wesentlichen Argumente dafür, wie in der BV detailliert ausgeführt, sind knapp zusammengefasst die folgenden:

- Höhere Reichweite und höheren Impact durch Internationalisierung,
- Umstellung auf jährliche Austragung, um den Gepflogenheiten der Modebranche zu entsprechen und den Preis europäisch zu positionieren,
- Einbindung der Anbieter technologischer Nachhaltigkeitslösungen aus der Industrie für größeren Impact und Alleinstellungsmerkmal des Preises,
- Bereits erfolgreich am Markt mit nachhaltigen Kollektionen operierende Nachwuchsdesigner*innen als Preisträger*innen für größeren Impact und positive umsetzbare Beispiele,
- Zusätzliche Preiskategorie „Accessoires“, um die Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit auch auf diesen Bereich der Mode zu lenken, der bislang noch im Schatten des Themas Modekollektionen steht,
- Internationale Ausrichtung des „Arbeitskreises Modepreis“ und der Jury,
- Neue Form der Präsentation der Kandidat*innen und Gewinner*innen, um Öffentlichkeit miteinzuschließen und das gesellschaftliche Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Mode zu verbreiten.

Die angestrebte Verknüpfung mit dem FASH Award und die zeitliche Verbindung mit der ISPO Munich, die Ende November 2024 stattfinden wird, machen eine Umsetzung des Konzeptes und damit auch die Mittelbereitstellung bereits 2024 nötig.

Zur Umsetzung des Konzeptes sind die aufgezeigten höheren Mittel notwendig.

Alle relevanten Stakeholder unterstützen das vorliegende Konzept mit seinen vorgestellten Attributen ausdrücklich:

- die beiden verbliebenen Münchner Modeschulen
- die Messe München
- in der Branche tätige Unternehmen.

Auf die Vorlage darf verwiesen werden.

Das Aufbringen der aufgezeigten notwendigen zusätzlichen Mittel aus dem Referatsbudget, wie von der Stadtkämmerei gefordert, ist nicht möglich.

II. Abdruck von I.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

III. Wv. RAW-FB2-KUK

zur weiteren Veranlassung.

Zu III.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt

2. An RAW-GL2

z.K.

Am